



Ford Thunderbird (1966) in «*Thelma & Louise*»

Der Film – In diesem legendären US-Roadmovie spielen Susan Sarandon (als Louise) und Geena Davis (als Thelma) zwei Freundinnen, die aus dem Alltag ausbrechen und mit einem Thunderbird-Cabrio von Louise in die Berge fahren. In einer Bar in Arkansas gerät Thelma an den Grobian Harlan, der sie vergewaltigen will. Louise schreitet ein und hält Harlan einen Revolver an den Hals. Als dieser die beiden Frauen dennoch provoziert, erschießt Louise ihn. Die beiden Frauen fliehen und wollen sich nach Mexiko absetzen.

Das Auto – Für die Dreharbeiten wurden fünf 1966er Ford Thunderbird Convertibles eingesetzt. Der T-Bird ist eine Ikone der amerikanischen Automobilgeschichte. 1955 kam der erste Ford Thunderbird als sportlich-eleganter Zweisitzer und mit starkem V8-Motor auf den Markt. Später folgten Vier- und Fünfsitzer. Ab 1964 wurde die vierte Generation des Thunderbird produziert. Im Jahr 1966 folgte ein umfassendes Facelift des T-Birds. Beibehalten wurde stets der sportliche Stil des Autos. Die Karosserie wurde nun kantiger ausgestaltet, der Kühlergrill neu gestaltet und es gab breitere Heckleuchten. Neu wurde zudem das Vogel-Emblem auf dem Kühlergrill angebracht. Schon früh wurde der T-Bird von den Filmemachern entdeckt. Auch wenn der T-Bird im Film «*Thelma & Louise*» eine besonders prominente Rolle zukommt, so war der Donnergroßvogel schon in vielen Filmen zuvor zu sehen, besonders in den 1960er Jahren: In den James-Bond-Filmen fährt der CIA Agent Felix Leiter in «*Goldfinger*» (1964) und «*Feuerball*» (1965) einen weißen T-Bird und in der US-Komödie «*Leih mir deinen Mann*» (1964) sitzt Romy Schneider in einem Thunderbird Cabriolet. (SL)